

Thema des Projektkurses:

„Wie ernährt man 7 Milliarden Menschen? –

Biologische Vielfalt, Grüne Revolution, Agro-Gentechnik, Biopiraterie und Weltagrarhandel“



P r o j e k t b e s c h r e i b u n g

Ausgehend von einer weltweit angebauten Nahrungspflanze wie dem Mais werden verschiedene Forschungsmethoden, angelehnt an die Fächer Biologie/Sozialwissenschaften (Erdkunde), kennen gelernt und angewendet.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Kurses erarbeiten sich arbeitsteilig folgende Themen:

- ✓ **Biologische Vielfalt** mit Aussaat-Versuchen
- ✓ **Grüne Revolution** und **Agro-Gentechnik** mit Gen-Analysen
- ✓ **Biopiraterie**: Klärung des Patentbegriffs mit Recherche bereits bestehender Patente von *Life Science*-Unternehmen
- ✓ **Weltagrarhandel**: Untersuchung von alternativen Einkaufsmöglichkeiten in der Umgebung, z.B. von *fair-trade*-Produkten.

D o k u m e n t a t i o n

Es soll am Ende eine Ausstellung durchgeführt werden, in der die Ergebnisse in Form einer Messe der schulischen Öffentlichkeit bekannt gemacht werden. Denkbar ist auch eine Podiumsdiskussion.

A u ß e r s c h u l i s c h e P r o j e k t p a r t n e r . . .

... könnten das Schülerlabor der Ruhr-Universität Bochum, konventionell und ökologisch wirtschaftende Bauernhöfe oder biotechnologisch arbeitende Industriebetriebe im Ruhrgebiet sein.